



Presseinformation –

Sperrfrist: Freitag, 28. November 2025, 22.00 Uhr

felix award 2025 – Siege für Para-Schwimmer Taliso Engel und Bob-Team Nolte/Levi

**Marathon-Star Amanal Petros und Rettungsschwimmerin Nina
Holt werden Sportler und Sportlerin des Jahres / Tim Kleindienst
holt den Fußball felix**

Die Staatskanzlei teilt mit:

Vor rund 450 geladenen Gästen wurden am Freitag, 28. November 2025, in der Düsseldorfer Rheinterrasse Athletinnen und Athleten des Sportlandes Nordrhein-Westfalen für ihre sportlichen Höchstleistungen in einem historischen Jahr ausgezeichnet. Die Publikumspreise des felix award 2025 gingen an den Weltmeister im Para-Schwimmen Taliso Engel (*Para Sport felix*) und die Zweierbob-Weltmeisterinnen Laura Nolte und Deborah Levi (*Mannschaft des Jahres*). Über die begehrte Trophäe freuten sich außerdem die fünffache World-Games-Siegerin Nina Holt (Rettungsschwimmen / *Sportlerin des Jahres*) und Marathon-Vizeweltmeister Amanal Petros (*Sportler des Jahres*) sowie Borussia Mönchengladbach-Stürmer Tim Kleindienst (*Fußball felix*) und Kanu-Junioren-Weltmeisterin Marleen Sits (*Newcomerin des Jahres*). Als *Trainer des Jahres* wurde Frauen-Bundestrainer Claudiu Pusa (Judo) ausgezeichnet.

Im Rahmen der feierlichen Verleihung wurden außerdem die 28 Medaillengewinnerinnen und -gewinner der Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games aus Nordrhein-Westfalen von Ministerpräsident Hendrik Wüst geehrt und durch den Vorsitzenden der Sportstiftung NRW Dr. Ingo Wolf mit je 1.000 Euro für ihre sportlichen Spitzenleistungen prämiert.

Ministerpräsident Hendrik Wüst: „Sportliche Klasse und Leidenschaft sind in Nordrhein-Westfalen zu Hause. Das hat das Jahr 2025 erneut

28.11.2025
Seite 1 von 4

Landespresse- und Informationsamt
40213 Düsseldorf
presse@stk.nrw.de

Telefon 0211 837-1134

Bürgertelefon 0211 837-1001
nrwdirekt@nrw.de
www.land.nrw

eindrucksvoll gezeigt. Unsere Athletinnen und Athleten haben auf den größten Bühnen der Welt, von Europa- und Weltmeisterschaften, über die World Games bis hin zu den Rhine-Ruhr 2025 FISU World University Games, Spitzenleistungen gezeigt. Diese Spitzenleistungen ehren wir heute mit dem felix award 2025.

Nordrhein-Westfalen hat wie keine andere Region in Deutschland die Erfahrung bei weltklasse Sportgroßveranstaltungen. Deswegen gehören die Olympischen und Paralympischen Spiel auch hierher: nach Nordrhein-Westfalen, wo wir mit spektakulären Sportstätten für jede Sportart den Sportlerinnen und Sportlern die größte Bühne für den größten Moment ihrer Karriere bieten können. Olympia für alle, kompakt und nachhaltig, mit neuen Zuschauerrekorden mit 14 Millionen Tickets, kurzen Wegen und getragen von den vielen sportbegeisterten Menschen bei uns im Land. Nordrhein-Westfalen ist und bleibt das Sportland Nummer 1.“

„Die Ergebnisse dieses Jahres belegen eindrucksvoll, dass sich kontinuierliche Investitionen in den Leistungssport lohnen. Unsere Athletinnen und Athleten haben weltweit Maßstäbe gesetzt. Entscheidend ist jetzt, die hervorragenden Strukturen in unseren Olympiastützpunkten Köln, Essen und Dortmund dauerhaft abzusichern – gerade auch in Hinblick auf die Bewerbung um Olympische und Paralympische Spiele –, um auch künftig international konkurrenzfähig zu bleiben“, betont Stefan Klett, Präsident des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.

Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, erklärte: „2025 war ein Jahr voller Emotionen, Rekorde und neuer Gesichter. Die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger stehen stellvertretend für die Vielfalt und Stärke des Sports in Nordrhein-Westfalen – von jungen Talenten bis zu etablierten Champions. Diese Erfolge sind ein Ansporn, die Förderung des Sports sowohl in der Breite als auch in der Spitze weiter auszubauen und die Begeisterung für Bewegung in die Gesellschaft zu tragen.“

Fotos zum Download finden Sie ab Freitag, 28. November 2025, 22.00 Uhr unter: <https://my.hidrive.com/share/ij2ry.ddg9>

Die Preisträgerinnen und Preisträger im Überblick:

Sportlerin des Jahres: Nina Holt (*Rettungsschwimmen*)

Nina Holt von der DLRG Harsewinkel zählt mit erst 22 Jahren zu den erfolgreichsten Rettungsschwimmerinnen der Welt. Bei den World Games 2025 in Chengdu gewann sie fünfmal Gold – zweimal im Einzel und dreimal in der Staffel – und stellte drei neue Weltrekorde auf. Auch im klassischen Schwimmen ist sie national und international erfolgreich und gilt als große Hoffnung des deutschen Schwimmsports.

Sportler des Jahres: Amanal Petros (*Leichtathletik, Marathon*)

Amanal Petros ist Deutschlands erfolgreichster Langstreckenläufer. Der gebürtige Eritreer, der in Bielefeld sein Lauftalent entdeckte, startet seit 2015 für Deutschland. 2024 wurde er Deutscher Marathonmeister und EM-Dritter im Halbmarathon, 2025 folgte der nächste Meilenstein: Mit Platz zwei bei der WM in Tokio erzielte Petros die beste deutsche Marathonplatzierung der Geschichte.

Fußball felix: Tim Kleindienst

Tim Kleindienst hat sich vom Nachwuchsspieler des Energie Cottbus-Leistungszentrums bis in die Spitze des deutschen Fußballs gearbeitet. Nach seiner Zeit in Freiburg führte er 2023 den 1. FC Heidenheim mit 25 Toren in die Bundesliga. 2024/25 avancierte er bei Borussia Mönchengladbach mit 16 Treffern und neun Vorlagen zu einem der Top-Torjäger der Liga und feierte sein Debüt in der Nationalmannschaft.

Newcomerin des Jahres: Marleen Sits (*Kanu-Rennsport*)

Marleen Sits von der KG Essen gilt als eines der größten Nachwuchstalente im deutschen Kanu-Rennsport. Bei der Juniorinnen- und U23-WM 2025 in Portugal gewann sie Gold im Zweierkajak und Silber im Vierer. Schon 2024 hatte sie mit drei Gold- und einer Silbermedaille bei den Olympic Hope Games auf sich aufmerksam gemacht.

Para Sport felix: Taliso Engel (*Schwimmen*)

Taliso Engel aus Lauf an der Pegnitz dominiert seit Jahren das Para-Schwimmen über 100 Meter Brust. 2025 verteidigte der 23-Jährige in Singapur seinen WM-Titel und verbesserte seinen eigenen Weltrekord auf 1:01,69 Minuten. Auch über 200 Meter Brust stellte er eine neue Bestmarke auf.

Mannschaft des Jahres: Laura Nolte und Deborah Levi (Zweierbob)

Laura Nolte aus Unna und Deborah Levi aus Dillenburg zählen zu den erfolgreichsten Duos im internationalen Bobsport. Nach Olympiagold 2022 gewannen sie 2025 in Lake Placid erstmals den Weltmeistertitel im Zweierbob und führten einen deutschen Dreifacherfolg an. Mit Präzision, Power und perfekter Abstimmung gehören sie zur absoluten Weltspitze.

Trainer des Jahres: Claudiu Pusa (Judo-Bundestrainer der Frauen)

Claudiu Pusa prägt seit Jahren als Bundestrainer das deutsche Frauenjudo. Unter seiner Leitung feierten die deutschen Athletinnen zahlreiche internationale Erfolge, zuletzt mit starken Leistungen bei der WM 2025. Für seine herausragende Arbeit wurde der gebürtige Rumäne 2024 mit dem 6. Dan, ein Meistergrad im Judo, ausgezeichnet. Pusa steht für modernes, teamorientiertes Judo, das auf Technik, Mentalität und Zusammenhalt setzt.

Über den felix award

Seit 2007 werden Sportlerinnen und Sportler aus Nordrhein-Westfalen, die sich in besonderer Weise hervorgetan haben, mit den felix awards ausgezeichnet. Mit diesem Preis würdigen das Land Nordrhein-Westfalen, der Landessportbund Nordrhein-Westfalen und die Sportstiftung NRW sowohl den Spitzensport als auch herausragende Persönlichkeiten des Sports. Eine Jury nominiert jeweils fünf Anwärtinnen und Anwärter auf den Award in sieben Kategorien. Der Publikumspreis wird – mit Ausnahme der Kategorie „Trainer*in des Jahres“ – per Online-Voting durch Bürgerinnen und Bürger vergeben. Die Verleihung des felix award findet jedes Jahr im Rahmen einer feierlichen Gala statt.

Pressekontakt

Landessportbund NRW
Stabsstelle Presse
Friedrich-Alfred-Allee 25
47055 Duisburg
Tel: 0203 – 7381 852
E-Mail: presse@lsb.nrw

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an das [Service Center](#) der Landesregierung, Telefon 0211 837-1001.

*Dieser Presstext ist auch verfügbar unter www.land.nrw
[Allgemeiner Hinweis zum Datenschutz](#)*